

Kita-Vorsorgebogen (Teil 1)*

zur Vorlage bei den Vorsorgeuntersuchungen U8 und U9

Name des Kindes	geboren am	Ausfülldatum
seit wann in einer Kita	seit wann in dieser Kita	

1. Soziale Kompetenz						Das Kind...
2	1	0	-1	-2	hat einen oder mehrere Freunde innerhalb der Gruppe.	
2	1	0	-1	-2	bringt eigene Ideen oder Lösungsvorschläge ein.	
2	1	0	-1	-2	kann neue Anforderungen verstehen und umsetzen.	
2	1	0	-1	-2	zeigt eine gute Auffassungsgabe	
2	1	0	-1	-2	kann eigene Interessen zugunsten der Gruppe zurückstellen.	
2	1	0	-1	-2	kann seine Gefühle angemessen zeigen oder verbal äußern.	
2	1	0	-1	-2	kann Frustrationserlebnisse angemessen verarbeiten.	

2. Besondere Stärken und Interessen des Kindes sind:	

3. Fein- und Visuomotorik (Fähigkeiten beim Malen, Schneiden, Basteln)					
Das Kind zeigt folgende Besonderheiten:					
2	1	0	-1	-2	Einschätzung der fein-/visuomotorischen Entwicklung insgesamt

4. Bewegungsablauf/Körperkoordination					
Das Kind zeigt Besonderheiten wie zum Beispiel sehr schnelles Erlernen von Bewegungsabläufen, auffallend geschmeidige Bewegungen, sehr geschickten Umgang mit Hindernissen oder aber mangelnde Bewegungskoordination, Tolpatschigkeit, häufiges Hinfallen oder Ähnliches:					
2	1	0	-1	-2	Einschätzung der Grobmotorik insgesamt

5. Konzentration (kann eigene Aufmerksamkeit gezielt und für längere Zeit auf eine bestimmte Aufgabe lenken und dabei nicht zur Tätigkeit gehörende Reize ausblenden)					
2	1	0	-1	-2	bei durch die ErzieherInnen gestellten Aufgaben
2	1	0	-1	-2	bei selbstgewählten Aufgaben

2 = deutlich überdurchschnittlich 1 = überdurchschnittlich 0 = durchschnittlich -1 = auffällig -2 = sehr auffällig

*in Anlehnung an: Potsdamer Erzieherfragebogen; G. Esser und A. Wyschkon 1999

Maßnahmen (Mehrfachnennungen möglich):

1. Beratung der Eltern
- 1a. Wiedervorstellung nach Verlaufsbeobachtung (evtl. protokolliert)
2. Kontaktaufnahme mit der psychologischen Beratungsstelle angeraten
3. Überweisung zum psychologischen Kinder- und Jugendpsychotherapeuten
4. Überweisung zum Kinder- und Jugendpsychiater und -psychotherapeuten
- 5a. Abklärung außerhalb von 2, 3, 4 im somatisch-organischen Bereich
- 5b. Abklärung außerhalb von 2, 3, 4 im Bereich der Sinnesorgane und -funktionen
- 5c. Abklärung außerhalb von 2, 3, 4: allgemeine Entwicklungsdiagnostik
- 5d. Abklärung außerhalb von 2, 3, 4: Sprachdiagnostik
6. Kontakt mit der Jugendhilfe angeraten
7. Kind bereits in Behandlung

Kita-Vorsorgebogen (Teil 2)*

zur Vorlage bei den Vorsorgeuntersuchungen U8 und U9

Name des Kindes	geboren am

Anleitung zum Ausfüllen: Kreuzen Sie bitte an, ob die unten aufgeführten Probleme bei dem genannten Kind in den letzten 6 Monaten im Kindergarten aufgetreten sind. Machen Sie bitte nur ein Kreuz in jeder Zeile, setzen Sie die Kreuze nur auf die Kreise, nicht in die Zwischenräume, und lassen Sie möglichst keine Frage aus.

Das Kind...	stimmt	stimmt nicht
1. klagt bei Aufregungen häufiger über Bauchschmerzen kann wegen dieser Bauchschmerzen nicht wie sonst spielen	☐	☐
2. klagt mehrmals pro Woche über Kopfschmerzen kann wegen seiner Kopfschmerzen nicht wie sonst spielen	☐	☐
3. nässt mindestens einmal pro Woche tagsüber ein	☐	☐
4. kotet mindestens einmal pro Monat tagsüber ein	☐	☐
5. hat manchmal nervöse Zuckungen (z.B. Blinzeltic, Räuspertic)	☐	☐
6. kaut Fingernägel	☐	☐
7. kann sich nur schwer von der Bezugsperson trennen deswegen kommt es im Kindergarten zu Problemen	☐	☐
8. ist sehr ängstlich	☐	☐
9. wirkt schüchtern und gehemmt im Umgang mit Erwachsenen	☐	☐
10. ist mehrmals im Monat traurig, weinerlich ohne erkennbaren Anlass	☐	☐
11. gehorcht immer, widerspricht nie	☐	☐
12. ist sehr leicht ablenkbar und unkonzentriert	☐	☐
13. ist sehr unruhig, zappelig, kann nicht stillsitzen	☐	☐
14. ist beim Spielen sehr unvorsichtig und riskant in seinem Verhalten	☐	☐
15. hat mindestens 2 Mal pro Woche einen Wutanfall oder ähnliche unangemessene Reaktionen	☐	☐
16. hält häufig Regeln und Absprachen nicht ein	☐	☐
17. zerstört mit Absicht Dinge, die ihm nicht gehören	☐	☐
18. sucht häufig Streit mit anderen Kindern dabei kommt es häufig zu blauen Flecken und kleineren Verletzungen	☐	☐
19. stottert	☐	☐
20. spricht sehr undeutlich	☐	☐
21. hat deutliche Schwierigkeiten zu verstehen, was ihm gesagt wird hat kein ausreichendes Verständnis der deutschen Sprache	☐	☐
22. kann beim Sprechen nur wenige Wörter angemessen verwenden	☐	☐
23. ist sprachlich inaktiv	☐	☐
24. zeigt sonstige sprachliche Auffälligkeiten (z.B. Grammatik, Aussprache) und zwar (bitte hier eintragen):	☐	☐

*modifiziert nach: Erzieherfragebogen für Vorschulkinder; G. Esser und M. Laucht, 6/2000

Vom untersuchenden Arzt auszufüllen!

PLZ

Vorlage bei der U8 ☐
Vorlage bei der U9 ☐

männlich ☐
weiblich ☐

Untersuchungsdatum:

Tag	Monat	Jahr

Maßnahmen
nicht erforderlich ☐

Maßnahmen erforderlich
nach Kennziffer(n)
siehe Rückseite Blatt 1